Präsidentenberichtdes Vereinsbigbeat.chfür das Jahr 2004

Unser Verein wurde am 12. Oktober 2004 gegründet, darum wird dieser Präsidentenbericht auch etwas kürzer ausfallen.

Aber trotzdem ist in dieser kurzen Zeit schon vieles auf die Beine gestellt worden. Zu nennen sind der Sponsorenbrief, das Einholen der Verträge bei den Urheberrechtsorganisationen (Suisa, Ifpi), die erhöhte Kapazität von 25 Hörern im online Radio, neue Features auf der Homepage und vieles mehr.

Das Jahr 2005 hat schon sehr vielversprechend begonnen. Der Radio ist schon nach kurzer Zeit wieder an seine Kapazitätsgrenzen gestossen und das Feedback ist durchweg positiv geblieben. Auch die seit kurzem gestarteten Live Sendungen von Ramon & Bojan bzw. von Philipp zeigen ein hohes Interesse bei den Hörern. Auch unsere Hoffnung, dass durch den online Radio auch das Interesse an unserem ganzen Projekt bigbeat.ch steigt hat sich bewahrheitet, denn in letzter Zeit ist auch im Forum leben eingekehrt und es sind immer mehr Leute registriert und aktiv am posten.

Auf der anderen Seite, der Finanziellen, sieht es leider noch nicht besser aus. Die Sponsorensuche ist am laufen; wichtig ist vor allem das wir bald die Lizenzen bezahlen können. Denn, wie sich zeigt, lässt sich das Problem mit der Bandbreite einfacher lösen und man findet dafür auch einfacher Sponsoren. Dazu kommt, dass seit dem 1.1.2005 ein neuer Tarif (GT S) bei der Suisa gilt, der uns weitere finanzielle Schwierigkeiten bringt. Dadurch wird die Lizenzierung unserer Station weiter verzögert, was aber bis jetzt keine negativen Konsequenzen hatte. Durch einen guten Kontakt mit den betreffenden Organisationen soll das auch so bleiben.

Genau aus diesem Grund ist unser Verein Mitglied in einem weiteren Verein, der Interessengemeinschaft Schweizer Internetradio. Der anfangs April gegründete Verein hat das erklärte Ziel, mit den Schweizer Urheberrechtsorganisationen einen sog. Poolvertrag auszuhandeln, der für online Radios ohne komerzielle Interessen vertretbare Tarifen enthält. Und da wir der Meinung sind, dass das Medium internet Radio ein wesentlicher Beitrag zur Medienfreiheit und Kulturvielfalt beiträgt. Wann wir von den Früchten dieser Verhandlungen profitieren können ist schwer zu sagen, da diese erst nächsten Monat beginnen aber es ist gut möglich, dass wir schon für das Jahr 2006 einen neuen Vertrag in den Händen halten werden.

Lassen wir uns überraschen wie sich dieses Jahr entwickelt, bigbeat.ch bleibt jedenfalls auf gutem Kurs und unser Sender bleibt am Netz!

Ich zähle auf eure guten Einfälle und freue mich weiter mit euch zusammen etwas gute Musik unter die Leute zu bringen.

Der Präsident

Christoph Zimmermann

21.04.2005